

Siegerwochenende der Grafinger Volleyballer

16.01.2017 10:03 von Johannes Oswald

Diesmal hat alles gepasst. Der vergangene Samstagabend war bis hierhin der stimmungsvollste und beste in der Saison 2016/17. Schon am Nachmittag konnte die Bundesligareserve einen wichtigen 3:1-Sieg gegen Garching einfahren und sich so im Mittelfeld der Bayernliga halten. Noch besser machte es die Damen 2. Mit zwei 3:0 Siegen erspielten sie sich die Tabellenführung in der Kreisliga und sind klar auf Aufstiegskurs. Zum Bundesligaevent trafen sich alle in der Jahnsporthalle und gemeinsam mit den vielen Zuschauern machten sie das Spiel gegen Dresden zu einem absoluten Highlight.

Mit dem VC Dresden war der Sechstplatzierte der zweiten Liga zu Gast in Grafing. Das großgewachsene Team spielt eine gute Saison und so fand sich Grafing klar in der Außenseiterrolle wieder. Doch der TSV zeigte sich hochentschlossen, kämpferisch und selbstbewusst. „Heute haben wir es sehr gut gemacht. Mit viel Einsatz, Leidenschaft und absolutem Willen haben die Spieler und Fans den Fight angenommen und zurecht gewonnen. Großes Kompliment an das Team und den Alex. Heute haben wir tollen Volleyball gespielt und in den entscheidenden Situationen überzeugt.“, freut sich Manager Johannes Oswald nach dem 3:1 (24:26, 25:16, 25:19, 25:21) Sieg. Schon bei den ersten Ballwechseln sprang der Funke aufs Publikum über. Tolle Abwehraktionen auf beiden Seiten, krachende Aufschläge und überzeugende Angriffe ließen die Fans jubeln. Im ersten Satz konnte sich kein Team entscheidend absetzen und bei 24:26 feierten die Dresdner ihren Satzgewinn. Doch Grafing steckte nicht auf und ging angepeitscht vom emotionalen Hallensprecher Marcus Bohle in den zweiten Satz. Die Annahme von Benno Voggenreiter, Daniel Kirchner und Matthias Schütze stand jetzt noch sicherer und so konnte Zuspieler Fabian Wagner seine Angreifer mit schnellen Pässen klug einsetzen. „Wie schon im Hinspiel haben sie uns mit guten Sprungaufschlägen und variablem Zuspiel den Zahn gezogen. Grafing war einfach besser.“, resümierte Dresden Coach Marco Donat nach dem Spiel und ärgerte sich über das eigene Team. Neben starken Aufschlägen überzeugte auch der Grafinger Block. „Insgesamt haben wir heute in allen Belangen ein gutes Spiel gemacht. Großes Lob an das gesamte Team. Wir haben drei richtig gute Sätze und einen auch schon nicht so verkehrten ersten Satz gesehen.“, freute sich Grafing Coach Alexander Hezareh. Extralob verdiente sich an diesem Abend Daniel Kirchner. Mit seinen 16 Jahren spielte er eine sehr gute Bundesligapartie und begeisterte Mitspieler und Fans. „Er hat im Laufe des Spiels so viel Selbstvertrauen gesammelt, dass er die Bälle richtig gefordert hat. Er bereitet uns allen große Freude bereitet. Das ist tolle Werbung für die Grafinger Jugendarbeit.“, meint Hezareh. Neben viel Selbstvertrauen verdiente sich der Youngstar die goldene MVP-Medaille und das Siegerfass. „Er ist fast zu jung für das Siegerfass, beim nächsten Mal gibt es Spezi.“, freute sich auch Manager Oswald augenzwinkernd über die Leistung. Grafing hat an diesem Wochenende gezeigt, warum es eine Volleyballhochburg ist und mit gutem Spiel den Bundesligaanspruch untermauert. „Eigentlich darf uns die Tabelle nicht interessieren. Wir müssen einfach nur schauen, dass wir unser Spiel spielen, dann können wir auch Mannschaften von ganz oben schlagen.“, ist sich Hezareh sicher. Bis zum nächsten Heimspiel am 04.02. gegen die TG 1862 Rüsselsheim wartet nächsten Samstag noch eine schwere Auswärtsfahrt nach Hammelburg auf die Grafinger.

Das gute Wochenende komplettierte die männliche U18. Als junger Jahrgang überzeugte das Team und holte sich die Oberbayerische Vizemeisterschaft U18. Die U18 I hat eine Wildcard erhalten und somit sind

zwei Grafinger Teams für die Südbayerische Meisterschaft qualifiziert. Ein toller Erfolg.